

Antrag für den  
Ausschuss für Bauen, Planung und  
Grundstücke  
am 9.9.2010

**Geschäftsführung: Jürgen Bartz**  
Tel: 0551-400-2785  
Fax: 0551/400-2904  
[GrueneRatsfraktion@goettingen.de](mailto:GrueneRatsfraktion@goettingen.de)  
[www.gruene-goettingen.de](http://www.gruene-goettingen.de)

16.8.2010

## **„park-mark“ an allen Parkscheinautomaten der Innenstadt**

Der Ausschuss möge dem Rat zum Beschluss vorlegen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. zukünftig alle neuinstallierten Parkscheinautomaten im Innenstadtgebiet von vornherein technisch für die Verwendung der *park-mark* auszurüsten.
2. darzustellen, an welchen bereits installierten Automaten in der Innenstadt die Verwendung der *park-mark* derzeit noch nicht möglich ist.
3. gemeinsam mit Pro City eine Liste mit Automaten außerhalb des Innenstadtgebietes zu erstellen, die mittelfristig, spätestens jedoch bei vollständiger technischer Erneuerung für die Verwendung der *park-mark* auszurüsten sind.

### **Begründung:**

Die „*park-mark*“ im Wert von 50 Cent/Münze wurde von der Stadt zum Zweck der Kundenbindung an die Innenstadt eingeführt. Geschäfte, die an der Aktion „*Fahr & Spar*“ der Stadtwerke und des Einzelhandelsverbandes Pro City teilnehmen, können ihren Kunden für bestimmte Einkäufe eine zusätzliche *park-mark* aushändigen, die als Zahlungsmittel an den Parkscheinautomaten im Innenstadtgebiet genutzt werden kann. Eine aktuelle Liste der Geschäfte, die sich an diesem Service beteiligen, findet sich im Internet unter [www.parkmark.de/start.html](http://www.parkmark.de/start.html).

Auf Nachfrage im Bauausschuss am 17.6.2010 hat die Verwaltung mitgeteilt, dass von den derzeit 142 Parkscheinautomaten im Stadtgebiet 53 (c.a.36%) für die Verwendung der *park-mark* ausgerüstet sind und eine Nachrüstung der anderen Automaten nicht vorgesehen ist. Um diese Antwort bewerten zu können, bedarf es einer genaueren Kenntnis der Lage der Standorte (inklusive der Parkhäuser) im Innenstadtgebiet an denen bislang die Verwendung der *park-mark* nicht möglich ist.

Wir halten es zudem für sinnvoll, der Bitte von Pro City zu entsprechen, das *park-mark*-Angebot auch auf Automaten an innenstadtnahen Stellplätzen außerhalb des Walls auszudehnen, z.B. am Neuen Rathaus, Kreishaus, an der Kreishandwerkerschaft, Stadthalle, am Finanzamt und am Alten Botanischen Garten. Gemeinsam mit Pro City ist eine entsprechende Vorschlags- und Prioritätenliste (samt Kostenkalkulation) zu erstellen und dem Ausschuss zur Beratung vorzulegen.